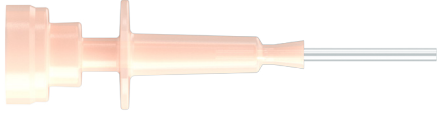


Pipettieradapter für Kapillaren (PAK)

Der **Pipettieradapter für Kapillaren (PAK)** ist eine Hilfe beim zunächst gezielten Aufnehmen einer durch die Kapillare definierten Menge Kapillarblut und dann beim tropfenweisen, exakten Entleeren auf die Probenauftragungsstelle von POCT-Geräten, auf POCT-Teststreifen oder in Probengefäße.

Er ist für Kunststoffkapillaren mit verschiedenen Außendurchmessern und variablen Längen sowie gängigen Präparierungen geeignet. Bei Verwendung einer mit Lithium-Heparin präparierten Kapillare bieten wir eine eingefärbte Variante des PAK an, um die Unterscheidung zu einer nicht-präparierten Kapillare zu ermöglichen.

	Art.-Nr.	Beschreibung
	061660	Pipettieradapter Ø 1,70-1,80 mit Kunststoffkapillare 20 µl
	061661	Pipettieradapter Ø 1,70-1,80 mit Kunststoffkapillare 20 µl Li-Heparin

VE: 50 Stück im Beutel, 6.000 Stück im Karton
Auf Anfrage auch mit anderen Kapillaren erhältlich.



Blutentnahme und Pipettieren:

Die Punktionsstelle vorbereiten und desinfizieren. Punktion mit einer Sicherheitslanzette vornehmen und ersten Blutstropfen entfernen.

Kapillare horizontal an den sich bildenden Blutstropfen halten, so dass sie sich durch den Kapillareffekt füllt, dabei die Öffnung des PAK nicht verschließen!

Erst wenn die Kapillare komplett gefüllt ist, Daumen sanft auf die Öffnung des PAK legen, so dass diese vollständig verschlossen ist.

Die (tropfenweise) Entleerung erfolgt durch einen durch den Daumen erzeugten leichten Überdruck.

Achtung! Um den Kontakt von infektiösem Blut mit dem Anwender zu vermeiden, sollte der PAK mit der befüllten Kapillare immer leicht nach unten gehalten werden um einen Flüssigkeitsaustritt in das Innere des Adapters zu vermeiden.

Bei der Verwendung des PAK wird das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung (Einweghandschuhe etc.) empfohlen. Nur für den Einmalgebrauch. Anwendung nur im professionellen Umfeld durch medizinisch ausgebildetes Fachpersonal.

